

KONSTITUIERUNG

Nach dem Gemeinderat hat sich auch der Schulrat für die Amtsdauer 2021 bis 2024 konstituiert. Drei Bisherige und vier Neue bilden in der kommenden Legislatur das Gremium. Wie bisher wurde dabei das «Anzennitätsprinzip» angewendet.

»» SEITE 3

PRÄMIENVERBILLIGUNG

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Anmeldungen sind bis am 31. März 2021 möglich.

»» SEITE 7



INFORMATIONSVANSTALTUNG

Vor Beginn des Auflageverfahrens findet am 11. Januar 2021 eine Informationsveranstaltung zum Sanierungsprojekt der Hauptstrasse statt. Die Veranstaltung kann via Livestream verfolgt werden.

»» SEITE 13

Eigenverantwortung wichtig

Empfehlung des Bundesrats: «Vor einer Ansteckung schützen Sie sich, indem Sie die Hände regelmässig mit Seife waschen und Abstand halten. Befolgen Sie weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln. Das Coronavirus soll sich nicht wieder stärker ausbreiten.»

Erfolgreiche Rezertifizierung: Flawil bleibt «Kinderfreundliche Gemeinde»



Das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» wurde Flawil für weitere vier Jahre verliehen.

FLAWIL Ende 2016 wurde die Gemeinde Flawil von Unicef Schweiz als «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Damit verbunden war die Umsetzung eines Acht-Punkte-Aktionsplans bis ins Jahr 2020. Im März 2019 beauftragte der Gemeinderat das Projektteam, die Rezertifizierung anzugehen und einen neuen Aktionsplan auszuarbeiten. Jetzt liegt der Entscheidung von Unicef Schweiz vor, der Gemeinde Flawil das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» für weitere vier Jahre zu verleihen.

Angestossen vom Elternverein hatte sich die Gemeinde Flawil im Jahr 2012 auf den Weg zur Auszeichnung «Kinderfreundliche Gemeinde» gemacht. Vier Jahre später wurde ihr das Unicef-Label überreicht. Am Festakt im September 2016 sagte Gemeindepräsident Elmar Metzger: «Jetzt beginnt die Arbeit erst richtig.» Denn das Label steht für die Bestrebungen, das Lebensumfeld der Kinder und Jugendlichen kinderfreundlicher zu gestalten, indem ihre Anliegen und Bedürfnisse angehört und berücksichtigt werden. Eine erfolgreiche Arbeit wurde der Gemeinde Flawil im

Oktober 2018 bescheinigt. Aufgrund des eingereichten Zwischenberichts hielt Unicef Schweiz fest, dass «die Beteiligten in umfassender Weise die Umsetzung des Massnahmenplans angehen». Zudem wurde die Freude über das weitere Engagement ausgedrückt und die Gemeinde Flawil ermutigt, die Rezertifizierung anzugehen.

«Die Gemeinde Flawil vertritt die Interessen und die Anliegen von Kindern und Jugendlichen gut.»

Evaluation und Schlussbericht

Der Jubiläumsanlass «30 Jahre Kinderrechtskonvention» im November 2019 wurde dazu genutzt, die Flawiler Kindergartenkinder, Volksschülerinnen und Volksschüler nach ihren Erfahrungen mit der «Kinderfreundlichen Gemeinde» zu befragen. Parallel zu dieser Befragung wurde auf der Homepage der Gemeinde ein Fragebogen für Erwachsene publiziert. Die Rückmeldungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, aber auch die Selbstreflexion durch das Projektteam

Folgetext von Seite 1

bildeten die Grundlage für den «Schlussbericht zum Aktionsplan 2017–2020». Dieser wurde im Januar 2020 an Unicef Schweiz eingereicht. Danach folgte ein Evaluationshalbtage durch die Unicef-Verantwortlichen. Daraus resultierte ein Bericht, in welchem Flawil ein konsequenter Prozess auf dem Weg zur «Kinderfreundlichen Gemeinde» bescheinigt wurde. Flawil habe in den vergangenen Jahren viele Projekte umsetzen oder in die Wege leiten können. Die Gemeinde vertrete die Interessen und die Anliegen von Kindern und Jugendlichen gut. Besonders hervorzuheben sei die finanzielle Unterstützung der Gemeinde im Bereich der Frühen Förderung, die attraktive Gestaltung der Pausenplätze sowie der Fokus auf neue Informationskanäle wie die App «parentu» oder die «Jugend-App».

Neuer Aktionsplan

Basierend auf dem «Schlussbericht zum Aktionsplan 2017–2020» sowie dem «Bericht zum Evaluationshalbtage» erarbeitete das Projektteam den «Aktionsplan II: Kinderfreundliche Gemeinde Flawil 2021–2024». Er enthält im Wesentlichen folgende sechs Ziele:

- Die Idee von Treffpunkten für Kinder, für Jugendliche und für ihre Familien wird umgesetzt.
- Kinder und Jugendliche bestimmen in Fragen mit, welche sie betreffen.

- Es werden Informationsformen und Informationskanäle weiterentwickelt, um an schwer erreichbare Familien, Kinder und Jugendliche zu gelangen.
- Kinder und Jugendliche sind sensibilisiert im sorgfältigen Umgang mit Natur, Umwelt und Klima.
- Die Gemeinde Flawil leistet einen Beitrag zur Chancengleichung für Flawiler Kinder und Jugendliche in benachteiligten Lebenslagen.
- Flawilerinnen und Flawiler kennen das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» und unterstützen die Ziele einer «Kinderfreundlichen Gemeinde».

Rezertifizierung

Der vom Gemeinderat im Juli 2020 genehmigte Aktionsplan II wurde an Unicef Schweiz eingereicht. Deren Verantwortliche haben ihn auf Herz und Nieren geprüft und sind zum Schluss gekommen, der Gemeinde Flawil das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» für weitere vier Jahre zu verleihen. Weil wegen der Corona-Pandemie die Durchführung einer Rezertifizierungsfeier nicht möglich war, wurde die Urkunde nicht überreicht, sondern per Post zugestellt. Sie hängt beim Eingang des Gemeindehauses. Der Gemeinderat, der Schulrat und das Projektteam sind stolz, dass die Gemeinde das Label erneut erhalten hat. Sie werden sich weiterhin für ein kinderfreundliches Flawil engagieren.

Ernst Anderegg geht in Pension



Während 25 Jahren war er der «Flawiler Strassenmeister»: Ernst Anderegg.

FLAWIL Während 25 Jahren war Ernst Anderegg, der Leiter des Unterhaltsdienstes, für die Gemeinde Flawil tätig. Nun ist er Ende Dezember 2020 in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Am 1. Januar 1995 wurde in der Schweiz die Mehrwertsteuer eingeführt, anstelle der bis dahin erhobenen Warenumsatzsteuer. Und am 1. Januar 1995 nahm Ernst Anderegg seine Tätigkeit bei der Gemeinde Flawil auf. Der damals 38-Jährige machte sogleich Schlagzeilen. Der damalige «Volksfreund» titelte in seiner Ausgabe vom 4. Januar 1995: «Der neue Strassenmeister brachte Schnee.» Denn schon an seinem zweiten Arbeitstag musste Ernst Anderegg früh aus den Federn. Es hatte während der Nacht geschneit. Also musste er mit seinem Team den Schnee wegräumen. «Wir rückten bereits um 3.15 Uhr aus und waren bis mittags unterwegs», wurde Ernst Anderegg zitiert. Und scherzend fügte er bei: «Meine Strassen, die ich zukünftig unterhalten muss, musste ich erst einmal unter dem Schnee suchen.»

«Das ist das, was ich gesucht habe»

In Flawil trat Ernst Anderegg die Nachfolge von Franz Rechsteiner an. Auf die Frage, weshalb er sich um die Stelle beworben habe, antwortete er damals im «Volksfreund»: «Für mich ist das eine neue Herausforderung.» Eine Herausforderung, von welcher er sich viel versprach: eine vielseitige Arbeit und Kontakt mit der Bevölkerung. «Das ist das, was ich gesucht habe», sagte Ernst Anderegg, der eine Tiefbauzeichnerlehre, eine Zusatzlehre als Strassenbauer und die Polierschule absolviert hatte.

25 Jahre im Dienst der Gemeinde

Ende Dezember 2020 hat sich Ernst Anderegg nun in einen neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Seine Nachfolge als Leiter des Unterhaltsdienstes hat Heini Reinli angetreten. Während 25 Jahren hat sich Ernst Anderegg als zuverlässiger, engagierter und pflichtbewusster Kadermitarbeiter gezeigt. Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal danken Ernst Anderegg für seine langjährige Treue, seinen hohen persönlichen Einsatz sowie für die gewissenhaft geleistete Arbeit und wünschen ihm alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

Auch im Jahr 2021: Schriftliche Durchführung der Generalversammlung

GENOSSENSCHAFT Die Situation rund um die Corona-Krise beeinflusst das öffentliche Leben und betrifft auch die sonst jährlich stattfindende Generalversammlung der Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil, die auch im Jahr 2021 leider wiederum nicht im gewohnten Rahmen durchgeführt werden kann. Aufgrund der aktuellen Situation hat der Bundsrat in einer Verordnung vom 19. Juni 2020 erlassen, dass die Genossenschafter, unabhängig von den entsprechenden Regelungen in den Statuten, ihre Rechte auch auf schriftlichem Weg ausüben können.

Der Verwaltungsrat der Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil hat deshalb an seiner Sitzung vom 17. Dezember 2020 entschieden, von der Möglichkeit der schriftlichen Stimmabgabe («Urabstimmung») Gebrauch zu machen. Anträge von Genossenschafterinnen und Genossenschaftern zur Aufnahme von Geschäften in die Traktandenliste der Urabstimmung 2021 können bis spätestens Freitag, 15. Januar 2021, schriftlich an die Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil, zuhanden des Präsidenten des Verwaltungsrats, eingereicht werden. Die Unterlagen zur schriftlichen Abstimmung werden den Mitgliedern bis Ende Februar per Post zugestellt. Die Gelegenheit zur schriftlichen Stimmabgabe besteht bis Samstag, 20. März 2021. Bis dahin werden alle eingehenden Stimmabgaben gesammelt und abschliessend ausgezählt. eing.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute ab Festnetz)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90/Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönliche Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetz-Telefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 15. Januar 2021

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 7. Januar 2021

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 12. Januar 2021

Schulrat hat sich konstituiert

FLAWIL Nach dem Gemeinderat hat sich auch der Schulrat für die Amtsdauer 2021 bis 2024 konstituiert. Drei Bisherige und vier Neue bilden in der kommenden Legislatur das Gremium.

An seiner Konstituierungssitzung hat der Schulrat die Ressortzuteilung festgelegt. Wie bisher wurde dabei das «Anciennitätsprinzip» angewendet. Das heisst: Die Wahl der Ressorts erfolgt durch die Schulratsmitglieder in der Reihenfolge ihrer Amtsjahre.

Das Ressort Präsidium, Personelles und Finanzen wird vom Schulratspräsidenten Christoph Ackermann geleitet. Die wiedergewählten Schulratsmitglieder sind auch während der nächsten Legislaturperiode für ihre bisherigen Ressorts zuständig: Johanna Bulic für das Ressort Musikschule sowie René Harzenmoser für das Ressort Infrastruktur und Sicherheit. Die neugewählte Schulrätin Sara Broger übernimmt das Ressort Prävention und Elternbildung. Die ebenfalls neu ins Gremium gewählten Schulräte leiten folgende

Ressorts: Beat Ziegler das Ressort Schulentwicklung, Kevin Grey das Ressort Schülerbelange und Ueli Häfliger das Ressort Soziales. René Harzenmoser übernimmt zudem das Vizepräsidium des Schulrats. Die Vertretung der Schulleitungskonferenz im Schulrat übernimmt Schulleiterin Gabriela Dschulnigg. Als Vertreter der Lehrerschaft nimmt Daniel Häne an den Sitzungen des Schulrats teil.

Jedes Schulratsmitglied ist zudem Ansprechperson für die Schulleitung und die Lehrpersonen einer Schuleinheit. Die Zuteilung sieht für die Amtsdauer 2021 bis 2024 wie folgt aus:

Kindergarten:	Sara Broger
Feld:	Johanna Bulic
Alterschwil:	Johanna Bulic
Grund:	Ueli Häfliger
Enzenbühl:	Beat Ziegler
Botsberg:	Johanna Bulic
Oberstufe:	Kevin Grey/ René Harzenmoser
Musikschule:	Johanna Bulic
Tagesstrukturen:	Sara Broger

Gemeinde Flawil erneut mit dem «QualiStar» ausgezeichnet

FLAWIL Seit Jahren setzt sich die Gemeinde Flawil für ihre Qualität als Lehrbetrieb ein. Im September 2017 wurde sie deshalb mit dem Qualitätslabel «QualiStar» ausgezeichnet. Nun hat die Rezertifizierung stattgefunden. Die Gemeinde Flawil hat die Prüfung erfolgreich bestanden. Sie hat erneut den «QualiStar» erhalten. Das Zertifikat bestätigt, dass die Gemeinde Flawil ihre Berufsbildung weiterentwickelt.

Das Zertifikat «QualiStar» steht für einen professionellen, gut strukturierten und zukunftsorientierten Ausbildungs- und Lehrbetrieb. Für die Rezertifizierung wurde ein Schwerpunktthema festgelegt, welches im Rahmen der Qualitätssicherung vertieft überprüft wurde. Als Schwerpunktthema wurden Teile des Anstellungsverfahrens definiert. Vom Schnupperprozess über das

Anforderungsprofil bis hin zur Unterzeichnung des Lehrvertrags mussten die vom Kriterienraster vorgegebenen Punkte erreicht werden. Die Gemeinde Flawil hat alle Vorgaben erfüllt. Sie hat deshalb erneut das Label «QualiStar» erhalten.

Lehrberufe näher kennenlernen

Wegen der Corona-Pandemie war das Jahr 2020 auch für die Berufsbildung kein einfaches Jahr. Trotzdem möchte die Gemeinde Flawil den zukünftigen jungen Berufsleuten weiterhin die Chance bieten, die Lehrberufe Kauffrau und Kaufmann oder Unterhaltspraktikerin und Unterhaltspraktiker näher kennenzulernen. Die Schutzmassnahmen werden dabei eingehalten. Der Ablauf einer Schnupperlehre sowie weitere Informationen zur Berufsbildung sind auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Berufsbildung» zu finden.

Kyu-Prüfungen in der Karate-Schule Flawil

VEREIN Freude, Zufriedenheit und ein Hauch von Stolz herrschten kürzlich im Dojo Flawil. 22 Karatekas, 18 Kinder und Jugendliche und vier Erwachsene stellten ihr Können vor den prüfenden Augen von Sensei Mislim Imeroski unter Beweis. Nachdem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die verschiedenen Techniken mit viel Engagement und Kampfgeist vorgeführt hatten, verkündete Imeroski: «Prüfung bestanden, alle!» Danach konnte jede und jeder das Diplom sowie den neuen Gurt in Empfang nehmen.

Eine japanische Karateregel sagt: Respekt und Höflichkeit sollten sich in den Techniken und dem Verhalten im Alltag genauso widerspiegeln wie der Ehrgeiz, die Disziplin und das Durchhaltevermögen. Herzlichen Glückwunsch an alle

und viel Spass beim Tragen der neuen Graduierung. Alle Graduierungen sind weltweit anerkannt. Mislim Imeroski



Stolz nahmen die Karatekas ihre Diplome und die neuen Gurte entgegen.

TODESFÄLLE

Gestorben am 15. Dezember 2020 in Flawil: **Wild geb. Urscheler, Agnes Marie**, von Flawil und Lütisburg, geboren am 27. November 1921, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 15. Dezember 2020 in Flawil: **Flückiger geb. Forrer, Lilly Frida**, von Rüegsau, geboren am 6. März 1922, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 18. Dezember 2020 in Flawil: **Tomanek geb. Cimler, Marie**, von Flawil, geboren am 19. September 1930, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 24. Dezember 2020 in Flawil: **Neff, Karl**, von Appenzell, geboren am 13. Juni 1932, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberdorfstrasse 1, Segg. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 24. Dezember 2020 in St. Gallen: **Vassallo geb. Palmiero, Giovannina**, von Italien, geboren am 24. Februar 1936, wohnhaft gewesen in Flawil, Birkenstrasse 23. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 26. Dezember 2020 in Flawil: **Aerni geb. Kuhn, Lina**, von Nesslau-Ennetbühl, geboren am 5. April 1931, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 10. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 26. Dezember 2020 in Flawil: **Tzelinis, Ioannis**, von Griechenland, geboren am 12. Mai 1950, wohnhaft gewesen in Flawil, St. Gallerstrasse 75. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 30. Dezember 2020 in Flawil: **Lunghok, Chawang Sangmo**, von Tibet, geboren am 1. Januar 1930, wohnhaft gewesen in Flawil, Tannenstrasse 6. Die Trauerfeier hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 31. Dezember 2020 in Flawil: **Brühlmann geb. Fisch, Alice**, von Appenzell, geboren am 22. Januar 1928, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 2. Januar 2021 in Flawil: **Epper, Werner Fridolin**, von Hohentannen, geboren am 23. November 1936, wohnhaft gewesen in Flawil, Birkenstrasse 25. Die Beerdigung findet heute Freitag, 8. Januar 2021, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Gestorben am 3. Januar 2021 in Flawil: **Tinner geb. Frei, Gertrud**, von Sennwald, geboren am 31. Oktober 1932, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberbotsbergstrasse 65. Die Abdankung findet am Dienstag, 12. Januar 2021, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt.

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10500 Einwohnern. Für die kommende Badesaison suchen wir per 1. Mai 2021 oder nach Vereinbarung eine/-n

Mitarbeiter/-in Kasse Freibad (Stundenlohn)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Selbständiges Abrechnen der Kasse
- Sicherstellung der Eintrittskontrolle
- Vermietung und Verkauf von Gegenständen
- Unterhaltsreinigung des Kassenhauses sowie des Eingangsbereiches
- Erste Hilfe bei Insektenstichen, kleinen Schnitt- und Schürfwunden etc.

Wir wenden uns an eine dienstleistungsorientierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Verständnis für Ordnung und Sauberkeit
- Verständnis für Kundenbedürfnisse
- Bereitschaft für Halbtages- und Wochenendeinsätze
- Durchsetzungsstark, belastbar und motiviert

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von Studentinnen und Studenten entgegen. Die Einsätze werden stets abgesprochen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6 / Postfach
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Liegenschaften, Herr Oliver Gehrler, unter der Telefonnummer 071 394 17 99 oder per E-Mail oliver.gehrler@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10500 Einwohnern. Für die kommende Badesaison suchen wir per 1. Mai 2021 oder nach Vereinbarung eine/-n

Mitarbeiter/-in Badaufsicht (Stundenlohn)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Zuständig für die Badaufsicht
- Gewährung eines sicheren und kundenorientierten Badebetriebs
- Rettung, Alarmierung und erste Hilfeleistung im Notfall
- Unterstützung des Kassenpersonals beim Verkauf von Eintritt, Abonnementen sowie Shop-Artikeln
- Mithilfe bei Reinigungsarbeiten

Wir wenden uns an eine dienstleistungsorientierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Besitz eines gültigen Brevets igba PRO oder SLRG Pro Pool
- Besitz eines gültigen Moduls BLS-AED
- Bereitschaft für Halbtages- und Wochenendeinsätze
- Flexibel, belastbar und motiviert

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von entsprechend ausgebildeten Studentinnen und Studenten entgegen. Die Einsätze werden stets abgesprochen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6 / Postfach
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Liegenschaften, Herr Oliver Gehrler, unter der Telefonnummer 071 394 17 99 oder per E-Mail oliver.gehrler@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Weil Sie wissen,
was wir tun.

Jetzt Gönnerin oder Gönner werden: 0844 834 844 oder www.rega.ch



Sondernutzungsplan Goldbach: Start des Mitwirkungsverfahrens

FLAWIL Das eidgenössische Gewässerschutzgesetz verlangt von den Kantonen und Gemeinden die Ausscheidung von Gewässerraum an allen Gewässern. Deshalb muss der Gewässerraum entlang des Goldbachs, Abschnitt St.Gallerstrasse bis Dammstrasse, über einen Sondernutzungsplan festgelegt werden. Der Gemeinderat hat die Planunterlagen für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Mit dem Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer sind die Kantone und Gemeinden verpflichtet, für all ihre Gewässer den Gewässerraum festzulegen. Bei Flüssen und Bächen umfasst der Gewässerraum sowohl das Gerinne als auch die beiden Uferbereiche. Der Gewässerraum gewährleistet den Hochwasserschutz sowie die natürlichen Funktionen der Gewässer. Mit einem Sondernutzungsplan soll der Gewässerraum entlang des Goldbachs, Abschnitt St.Gallerstrasse

bis Dammstrasse, festgelegt werden. Der Gemeinderat hat den Sondernutzungsplan für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Unterlagen liegen auf

Der Sondernutzungsplan Goldbach, Abschnitt St.Gallerstrasse bis Dammstrasse, liegt im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur auf. Die Unterlagen sind zudem auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte» aufgeschaltet. Das Mitwirkungsverfahren dauert vom 11. Januar bis 25. Januar 2021. Anregungen sind an folgende Adresse zu richten: Gemeinde Flawil, Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil oder per E-Mail bau-infrastruktur@flawil.ch.

Im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren wird der Sondernutzungsplan im Gemeinderat nochmals diskutiert, beschlossen und anschliessend während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.

Christbaum-Abfuhr: Das ist zu beachten

FLAWIL Bis Ende Februar können Christbäume kostenlos der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Allerdings müssen bei der Christbaum-Abfuhr einige Dinge beachtet werden.

Da immer mehr Unterflurbehälter (UFB) in Betrieb sind, ergeben sich Anpassungen bei der Christbaum-Abfuhr. An Orten mit Unterflurbehältern können Christbäume bei den UFB bereitgestellt werden. Sie dürfen nicht in die Unterflurbehälter gestopft werden. Ein fixer Tag ist gemäss den Verantwortlichen des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) nicht einzuhalten, da die Entsorger individuell handeln. Damit keine grösseren Ansammlungen an Weihnachtsbäumen über längere Zeit liegen bleiben, organisiert der ZAB die Christbaum-Abfuhr bei den Unterflurbehältern speziell. Teilweise sind deshalb mehrere Fahrzeuge an verschiedenen Tagen beauftragt, Christbäume abzuführen.

In Gebieten, in denen noch keine Unterflurbehälter vorhanden sind, können die Christbäume bei den Abfallsäcken deponiert werden. Bis Ende Februar werden Weihnachtsbäume kostenlos mitgenommen. Ab März ist die Entsorgung kostenpflichtig.

Bioabfuhr im neuen Jahr

FLAWIL Im Jahr 2021 bleiben bei der Bioabfuhr die Preise für Einzelleerungen und Jahresmarken unverändert. Die Bioabfuhr-Jahresvignetten 2020 sind noch bis Ende Januar 2021 gültig.

Für die Gemeinde Flawil organisiert der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) die

Bioabfuhr. Die Dienstleistung wird von der Bevölkerung geschätzt und sehr rege genutzt. Die Preise für Einzelleerungen und Jahresmarken bleiben unverändert. Noch bis Ende Januar 2021 sind die Bioabfuhr-Jahresvignetten 2020 gültig. Danach müssen die alten Vignetten durch die Jahresvignette 2021 ersetzt werden. Nachstehend die Übersicht über das Angebot der Verkaufsstellen:

	Jahresmarken	Einzelleerung Gebührenmarken	Compo-Bag
Brunner Umweltservice AG, Glatthaldenstrasse 14	X	X*	
Coop Flawil, Bachstrasse 5	X	X	X
Coop Pronto, Wilerstrasse 228		X	
Landi Niederglatt	X	X*	X
Migros Flawil, Magdenauerstrasse 10		X	X
O. + N. Eigenmann AG, Wilerstrasse 19	X	X*	X
Spar, Mühlebachstrasse 1	X	X	

* Nur diese Verkaufsstellen verkaufen einzelne Gebührenmarken für Einzelleerungen.

Jahresmarken für grosse Container mit 660 Litern beziehungsweise 800 Litern sind bei den Verkaufsstellen nur nach Vorbestellung erhältlich.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 8. Januar 2021, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 9. Januar 2021, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 11. bis 25. Januar 2021, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Schneider Sandra und René, Höhenstrasse 16, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 282/2020, Umbau Einfamilienhaus / Neubau PV-Anlage und Ersatz Ölheizung durch Fernwärme, Grundstück Nr. 2257, Vers.-Nr. 2125, Höhenstrasse 16, 9230 Flawil

Vogelschutz

VEREIN Der Naturschutzverein Flawil hat neu eine Telefonnummer für den Vogelschutz. Unter der Telefonnummer 077 261 59 50 werden per WhatsApp verschiedene Exkursionen oder Vorträge angezeigt, Fragen über Vögel beantwortet oder kurzfristige Vogelbeobachtungen durchgeführt. Der Naturschutzverein will dieses Angebot allen Bewohnerinnen und Bewohnern aus

Flawil anbieten, die sich für Vögel interessieren und sich austauschen wollen. Das Angebot ist unverbindlich und ausschliesslich für den Vogelschutz verfügbar. Es wird von der Feldornithologin Christina Lutz geleitet. Der NV Flawil freut sich auf viele interessierte Teilnehmende. Weitere Infos über den Naturschutzverein Flawil gibt es auf der Website www.nvflawil.ch eing.

Wer einen geliebten Menschen verliert,
gewinnt einen Schutzengel dazu.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Ur-Oma



Emilie Gehrig-Karle

24. Mai 1927 – 13. Dezember 2020

Nach einem reich erfüllten Leben bist du von uns gegangen. Wir trauern um eine grosse Persönlichkeit und sind dankbar für die Zeit, die wir zusammen verbringen durften.

Wir vermissen dich:

Adolf Gehrig
Milly Mojado-Gehrig
Sebastian & Manuela Mojado-Brescianini
mit Nevio und Tjago
Nadine

Hans Gehrig und Suzanna Hauser
mit Jay

Adolf und Claudine Gehrig-Glaus
mit Etienne, Jérôme und Yves

René und Veronika Gehrig-Keller
mit Manuela und Livia

Ursula Tjaden (geb. Gehrig) und Joachim Tjaden
mit Christian

Verwandte und Bekannte

Aufgrund der aktuellen Lage fand die Trauerfeier und die Urnenbeisetzung im engsten Kreis der Familie statt. Anstelle von Blumen bitten wir, das Wohn- und Pflegeheim WPH Flawil zu unterstützen.
IBAN: CH36 0078 1205 5002 2110 1, PC-Konto: 90-219-8, Vermerk «Emilie Gehrig».

Traueradresse: René Gehrig, Eichackerweg 2, 9536 Schwarzenbach



Foto: Pierre-Yves Massot. Anzeige offeriert.

Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Jede Woche erhalten die Kinder im Spital Besuch von den Traumdoktoren.

Ihre Spende schenkt Lachen.

PC 10-61645-5

Herzlichen Dank.



Karussell – Haus für Kinder
St.Gallerstr. 88, 9230 Flawil
flawil@karussell.ch
www.karussell.ch



Kochen Sie gerne?

Das Karussell – Haus für Kinder betreibt in Flawil eine Tagesstätte mit insgesamt 45 Betreuungsplätzen in drei altersgemischten Gruppen. Die Mahlzeiten werden im Betrieb zubereitet. Dafür suchen wir eine

Köchin oder einen **Koch** (60%)

Wenn Sie gerne einfach und kindergerecht kochen, einen lebhaften Betrieb lieben und einem jungen, dynamischen Team angehören möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Eine Kochlehre ist nicht Voraussetzung.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Maya Niedermann-Bachmann (Tel. 071 393 85 24), Leitung.

**Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.
Helfen Sie mit?**

Mehr Infos: wwfost.ch
Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7



Einheizend.

Ihr Heizungsspezialist rund um die Uhr.
Kontaktieren Sie uns unter 071 393 35 81.

Burtischer
Elektro- und Gebäudetechnik AG
heizig.ch

since 1964

Individuelle Prämienverbilligung 2021

FLAWIL/DEGERSHEIM Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

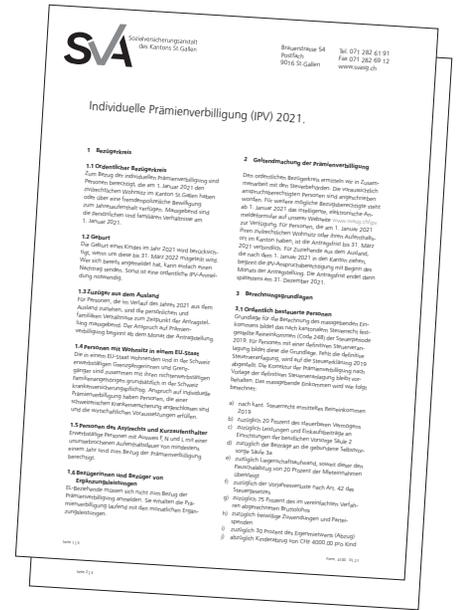
Zum Bezug von individuellen Prämienverbilligungen sind Personen berechtigt, welche am 1. Januar 2021 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltort im Kanton St.Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2021 massgebend. Auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv kann eine Selbstberechnung vorgenommen werden. Das Formular kann online ausgefüllt und abgeschickt werden.

Frist beachten

Zu beachten ist die Einreichfrist per 31. März 2021. Anmeldungen, welche nach diesem Stichtag eingehen, können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind. Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Weitere Informationen

Die AHV-Zweigstelle nimmt auf Wunsch auch persönliche Beratungen vor. Weitere Informationen sind auf der Website www.svasg.ch/ipv zu finden oder über die Telefonnummer 071 282 61 91 erhältlich.



Aufnahmeprüfungen

Friedberg

Neues Schwerpunktfach PPP:

Philosophie, Pädagogik und Psychologie

Anmeldeschluss Untergymnasium: 4. März 21

Anmeldeschluss Gymnasium: 11. März 21

Gymnasium Friedberg

Friedbergstrasse 16

9200 Gossau

friedberg.ch

KEINE IDEEN FÜR IHRE WERBUNG? LASSEN AUCH SIE IHRE VISIONEN GESTALT ANNEHMEN!



GESTALTFINDER WERBEAGENTUR
9113 DEGERSHEIM • 071 368 50 80
MAIL@GESTALTFINDER.CH
WWW.GESTALTFINDER.CH

Barmherziger Samariter

Diese Aufnahme ist spätestens 2019 entstanden. Wie würde das Bild im Januar 2021 aussehen? Mit Mundschutz und Abstand?

Mitgefühl hat viel mit Nähe zu tun. Sehen und hören, wie ein Mensch in Not ist, löst oft eine Aktion aus – näher hinschauen, genauer hinhören, und wenn nötig etwas tun.

Sie haben sicher auch schon solche Momente erlebt, wo Sie kurz zögern: Lasse ich mich darauf ein, gehe ich näher, schaue ich, was los ist – oder lasse ich es lieber sein, vielleicht, weil es riskant ist, ich keine Zeit habe – oder einfach, weil mich die Person ja nichts angeht?

In der Erzählung vom barmherzigen Samariter zeigt Jesus drei Typen. Zwei beachten den Überfallenen kaum und gehen weiter, erst der dritte hält, schaut und handelt. Warum? Er fühlte Mitleid, erklärt Jesus. Man könnte auch sagen: Das Leid des Verletzten geht ihm nahe, etwas in ihm gerät in Bewegung.

Entscheidend ist die erste Reaktion: haltmachen, sich nähern.

Auch das kennen Sie sicher: Ein Text in der Zeitung, eine im TV verlesene Nachricht von Not löst wenig aus; mit einem starken Bild schon viel mehr, mit Film (und Ton dazu) wirkt es noch intensiver – einfach, weil mehr Nähe entsteht. Nur das Erlebnis 1:1 bewegt noch mehr.

Mir scheint, wir haben ein mehrstufiges Filtersystem, das uns vor dem unangenehmen Druck,



Schaue ich, was los ist? – Mitgefühl hat viel mit Nähe zu tun.

helfen zu wollen, «schützt». Ich wünsche Ihnen und mir den Mut, hier einzugreifen, mehr Nähe zu erlauben. Es ist nicht ohne Risiko, aber jede Erleichterung einer Not ist ein Gewinn, für Gebende und Nehmende.

Jakob Bösch



- Samstag, 9. Januar, Degersheim**
17.30 Kommunionfeier
- Sonntag, 10. Januar, Wolfertswil**
08.45 Kommunionfeier
- Sonntag, 10. Januar, Flawil**
10.15 Kommunionfeier mit
Impulsen der Firmkandida-
ten/-innen

SEMA

Sternsingen

Aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit Corona findet dieses Jahr das Sternsingen anders statt.

In Degersheim und Wolfertswil werden die gesegneten Kleber in die Briefkästen verteilt. Zusätzliche Kleber erhalten Sie beim Pfarramt. In Flawil liegen die Kleber in der Kirche auf. Bei Bedarf nimmt das Pfarreisekretariat Ihre Adresse entgegen, um den Kleber in Ihren Briefkasten bringen zu lassen.

Auf unserer Website www.se-ma.ch finden Sie Videos mit dem digitalen Sternsinger-Segen und Anregungen, wie Sie eine Haussegnung im Familienkreis durchführen können.

Zudem sind Hinweise zu den Sammelaktionen der Pfarreien und Zahlungsmöglichkeiten ersichtlich. Wir danken von Herzen für Ihre Unterstützung zugunsten der gewählten Projekte.

Aktuelle Informationen

Bis am Freitag, 22. Januar, finden neben den kirchlichen Gottesdiensten keine weiteren Veranstaltungen statt. Aktuelle Informationen erhalten Sie kurzfristig auf unserer Website oder beim jeweiligen Pfarreisekretariat.

www.se-ma.ch



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

- Freitag, 8. Januar**
18.00 Abendgebet zum Wochenschluss
- Sonntag, 10. Januar**
09.40 Gottesdienst mit Pfarrerin
Ute Latuski-Ramm
- Donnerstag, 14. Januar**
16.30 Roundabout «Kids» im
KGH

www.ref-degersheim.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

- Samstag, 9. Januar**
09.30 KGZ: Prisma
- 19.19** Kirche Feld: Meditative
Abendfeier «Aufatmen»
mit Pfr. M. Hampton
- Sonntag, 10. Januar**
10.00 Kirche Feld: Rise-up-
Gottesdienst mit Pfr.
M. Hampton. Bibeltext:
Gen. 1, 26–28. Wochenend-
kollekte: Entlastungsdienst
für Familien
- Dienstag, 12. Januar**
11.00 Unterrichtszimmer: Stille
und Gebet

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-
methodistische
Kirche

- Sonntag, 10. Januar**
10.00 Gottesdienst mit Walter
Staub, Kids-Treff «Sofa»
- Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47
- www.emk-flawil.ch



Freie Christen-
gemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

- Sonntag, 10. Januar**
09.30 Gottesdienst mit Gebärden-
übersetzung. Separate
Gottesdienste für Kinder
Livestream unter
www.fcgf.ch/predigten
- Sonntag, 10., bis Sonntag, 17. Januar**
Allianz-Gebets- und
-Fastenwoche. Thema:
«Wort – begeistert vom
Buch der Bücher».
Jeden Abend von 18.30 bis
19.30 Uhr. Kurzer Input
und gemeinsame Gebetszeit

Besuchen Sie uns – Sie sind
herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Kinderfreundliches Flawil

Auch in den kommenden vier Jahren darf sich Flawil als «Kinderfreundliche Gemeinde» bezeichnen. Nun wird der vom Projektteam erarbeitete und vom Gemeinderat genehmigte Aktionsplan II umgesetzt.

Fotos: Projektteam «Kinderfreundliche Gemeinde»



Wie weiter mit der Ortsplanung?



Der Gemeinderat hat beschlossen, mit der Wiederaufnahme der Planungsarbeiten zuzuwarten.

DEGERSHEIM Das kantonale Planungs- und Baugesetz (PBG) verpflichtet die Gemeinden, ihre Ortsplanungsinstrumente bis im Jahr 2027 an die Grundlagen des kantonalen Gesetzes anzupassen. Daher kann nach dem Nein der Degersheimer Stimmbevölkerung zum Zonenplan und zum Baureglement die Ortsplanungsrevision nicht einfach ad acta gelegt werden. Aufgrund der aktuellen politischen Bestrebungen, im PBG Änderungen vorzunehmen, hat der Gemeinderat beschlossen, mit der Wiederaufnahme der Planungsarbeiten zuzuwarten.

Der Artikel 175 PBG ist klar. Die Gemeinden haben ihren Zonenplan und ihr Baureglement innerhalb von zehn Jahren seit Inkrafttreten des PBG an das neue Recht anzupassen. Aufgrund der Inkraftsetzung des PBG am 1. Oktober 2017 verbleiben nun also noch knapp sieben Jahre, bis die Ortsplanungsinstrumente revidiert sein müssen. Dennoch will der Gemeinderat mit der Wiederaufnahme der Planungsarbeiten noch zuwarten. Grund dafür ist eine mögliche Anpassung des PBG, welche die Regierung bereits vor der Abstimmung vom 29. November 2020 angekündigt hat.

Nachdem per 1. September 2020 bereits ein erster Nachtrag zum PBG in Kraft getreten ist, welcher vor allem die Übergangsbestimmungen betrifft, sind in einem allfälligen zweiten Nachtrag verschiedene materielle Änderungen zu erwarten. «Es macht keinen Sinn, nun auf Grundlage eines Gesetzes, welches sich in absehbarer Zeit ändert, die Planungsarbeiten wieder an die Hand zu nehmen», sagt Gemeindepräsidentin Monika Scherrer. «Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen abzuwarten, bis bekannt ist, ob und gegebenenfalls welche Änderungen im PBG vorgenommen werden.» Eine Konkretisierung der möglichen Änderungen wird frühestens Ende 2021 erwartet. Fest steht aber jetzt schon, dass der Gemeinderat die Bevölkerung erneut bestmöglich miteinbeziehen und auf Wunsch des Referendumskomitees eine breit abgestützte Ortsplanungskommission einsetzen will. Die an sich bewilligungsfähigen Schutzverordnungen Natur und Kultur werden ebenfalls nicht mehr weiterbearbeitet. Es ist der Wunsch des Referendumskomitees, dass diese beiden Planungsunterlagen zusammen mit dem Zonenplan und dem Baureglement überarbeitet und auch zusammen aufgelegt werden.

Wechsel Wasserzähler

DEGERSHEIM Die Wasserzähler in den Haushaltungen von Degersheim werden kontinuierlich ausgetauscht und durch neue ersetzt. Mit den neuen Wasserzählern entfällt das jährliche Ablesen vor Ort. Der Zählerstand kann über Funk abgerufen werden, ohne dass der Zugang zum Messgerät gewährleistet sein muss.

Die Montage der neuen Wasserzähler wird durch Hanspeter Eugster, Mitarbeiter der Abteilung Sicherheit und Werke, durchgeführt. Er wird in den nächsten Monaten im Gebiet entlang der Hauptstrasse Degersheim unterwegs sein. Wir bitten Sie, ihm Zugang zu Ihrem Wasserzähler zu gewähren. Weitere Auskünfte erhalten Sie auf der Abteilung Werke, Telefon 071 372 07 78.



Hanspeter Eugster ist für den Ersatz der Wasserzähler zuständig.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert.

Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfälle

Gestorben am 13. Dezember 2020 in Degersheim SG: Vetter, Max, von Degersheim-Dorf SG, geboren am 2. Juni 1946, wohnhaft gewesen an der Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 29. Dezember 2020 in Degersheim SG: Di Maio geb. Ungherese, Lucia, von Italien, geboren am 18. Januar 1933, wohnhaft gewesen im Wohn- und Pflegeheim Feldegg, 9113 Degersheim. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 30. Dezember 2020 in Degersheim SG: Anderegg, Jakob, von Neckertal SG, geboren am 29. Januar 1932, wohnhaft gewesen im Wohn- und Pflegeheim Steinegg, 9113 Degersheim. Die Abdankung findet im im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 1. Januar 2021 in Wolfertswil SG: Merz, *Rita* Monika, Schwester Maria Magdalena, von Amlikon-Bissegg TG, geboren am 4. Juli 1937, wohnhaft gewesen im Kloster Magdenau. Die Abdankung findet im Kreis der Klosterfamilie und den engsten Angehörigen statt.

Gestorben am 2. Januar 2021 in Degersheim SG: Bruggner geb. Anghern, *Frieda* Paula, von Degersheim-Dorf SG, geboren am 27. August 1937, wohnhaft gewesen im Wohn- und Pflegeheim Steinegg, 9113 Degersheim. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflagen vom 8. Januar 2021 bis 21. Januar 2021, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Bauersuche eingesehen werden:

Grob Christian und Sonja, Stall Assek.-Nr. 1384: Umnutzung Auslauf in Werkstatt und Fahrzeugunterstand, Stall Assek.-Nr. 1578: Ergänzung mit Bio-luftwäscher, Bühlstrasse 28, 9113 Degersheim

Salt Mobile SA i.V. Swiss Infra Services SA, Thurgauerstrasse 136, 8152 Opfikon, Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage mit neuen Antennen beim Gebäude Assek.-Nr. 1312, Weiherwiesstrasse 24, 9113 Degersheim

Fuchs Annelise, Buebenstig 801, 9103 Schwellbrunn, Abbruch Scheune Assek.-Nr. 571 und Neubau Einstellhalle Assek.-Nr. 2161, Seeblickweg 3, 9113 Degersheim

Informationsveranstaltung Sanierung Hauptstrasse per Livestream

DEGERSHEIM Ab dem 20. Januar 2021 wird das Projekt zur Sanierung der Hauptstrasse in Degersheim öffentlich aufgelegt. Damit die Bevölkerung hinreichend über das Bauprojekt und seine Auswirkungen informiert werden kann, hat der Gemeinderat sämtliche Anstösserinnen und Anstösser zu einer Informationsveranstaltung am Montag, 11. Januar 2021, 20.00 Uhr, eingeladen.

Aufgrund der geltenden Massnahmen im Zusammenhang mit der Coronapandemie können maximal 50 Besucherinnen und Besucher zugelassen werden. Der Zutritt wird entsprechend nur denjenigen Personen gewährt, welche sich aufgrund der schriftlichen Einladung angemeldet haben. Damit diese Veranstaltung dennoch von allen Interessierten verfolgt werden kann,

wird sie per Livestream übertragen. Wie bereits bei der Informationsveranstaltung zur Ortsplanungsrevision von Anfang November 2020 haben die Personen, die den Livestream verfolgen, auch die Möglichkeit, per Chatfunktion Fragen zu stellen. Der Link zum Livestream wird am 11. Januar 2021 auf www.degersheim.ch/hauptstrasse veröffentlicht.

Livestream Informationsveranstaltung Sanierung Hauptstrasse

Montag, 11. Januar 2021, 20.00 Uhr
Der Link zum Livestream kann unter www.degersheim.ch/hauptstrasse aufgerufen werden.



Am 11. Januar 2021 findet eine Informationsveranstaltung zur Sanierung der Hauptstrasse statt.

BAUBEWILLIGUNGEN DEZEMBER 2020

Folgende Bauprojekte wurden im Dezember 2020 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Gampp Peter, Hörenstrasse 34, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Gampp Peter und Robson-Gampp Leslie, Hörenstrasse 34, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Erneuerung Chemnieeinsatz beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1692 **Standort:** Grundstück Nr. 647, Hörenstrasse 34, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Schmider-Fry Manuela und Dominik, Föhrenstrasse 59, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schmider-Fry Manuela und Dominik, Föhrenstrasse 59, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Ersatz Kaminofen durch Speicherofen beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1795 **Standort:** Grundstück Nr. 1462, Föhrenstrasse 59, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Schläpfer Werner, Bergstrasse 45, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schläpfer Werner, Bergstrasse 45, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 469 **Standort:** Grundstück Nr. 503, Bergstrasse 45, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Tanner Ernst und Verena, Eisigeli 308, 9103 Schwellbrunn **Grundeigentümer:** Tanner Ernst, Eisigeli 308, 9103 Schwellbrunn **Bauvorhaben:** Neubau Kleinkläranlage bei den Wohnhäusern Assek.-Nr. 1739 und 537 **Standort:** Grundstück Nr. 1249, Obergampen, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Schneider Marco, Lederbach 34, 9100 Herisau **Grundeigentümer:** Schneider Marco, Lederbach 34, 9100 Herisau **Bauvorhaben:** Umnutzung Untergeschoss in separate Wohnung, Erneuerung Fenster, Heizungssanierung und Aufhebung Schutzraum beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1385 **Standort:** Grundstück Nr. 407, Assek.-Nr. 1385, Feldstrasse 29, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Grauer & Co. AG, Feldeggstrasse 1, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Grauer & Co.

AG, Feldeggstrasse 1, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Fassadensanierung beim Gebäude Assek.-Nr. 344 **Standort:** Grundstück Nr. 711, Feldeggstrasse 3, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Keller Hanspeter und Margareta, Hauptstrasse 29, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Keller Hanspeter und Margareta, Hauptstrasse 29, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1168 **Standort:** Grundstück Nr. 99, Hauptstrasse 29, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Rutz Anna, Sonnenrainstrasse 4, 9113 Degersheim Rutz Martin, Dorf 36, 9105 Schönggrund **Grundeigentümer:** Rutz Anna, Sonnenrainstrasse 4, 9113 Degersheim Rutz Martin, Dorf 36, 9105 Schönggrund **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1194 **Standort:** Grundstück Nr. 546, Sonnenrainstrasse 4, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Nolato Treff AG, Taastrasse 16, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Nolato Treff AG, Taastrasse 16, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Anbau Pausenraum beim Gebäude Assek.-Nr. 1590 **Standort:** Grundstück Nr. 628, Taastrasse 28, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Vetsch Oudda Heidi, Sonnenbergstrasse 18, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Vetsch Oudda Heidi, Sonnenbergstrasse 18, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1182 **Standort:** Grundstück Nr. 136, Sonnenbergstrasse 18, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Hirt Monika, Nelkenstrasse 11, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Hirt Monika, Nelkenstrasse 11, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe und Photovoltaikanlage beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1542 **Standort:** Grundstück Nr. 1309, Nelkenstrasse 11, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Lienhard Walter, Bahnhofstrasse 8, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Lienhard Walter, Bahnhofstrasse 8, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohn- und Geschäftshaus Assek.-Nr. 56 **Standort:** Grundstück Nr. 340, Bahnhofstrasse 8, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Kuratli Heinz, Stickerstrasse 5, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Kuratli Heinz, Stickerstrasse 5, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 331 **Standort:** Grundstück Nr. 457, Stickerstrasse 5, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: VID AG, Henauerstrasse 20, 9244 Niederuzwil **Grundeigentümer:** a) Bonansegna Giuseppe und Elisabeth, Hauptstrasse 133, 9113 Degersheim, b) Ullmann-Schoop Marlis, Vordere Büelstrasse 15, 9246 Niederbüren, c) Büel Immobilien GmbH, Büelstrasse 1, 9244 Niederuzwil, d) Widmer Elevator GmbH, Lüttschwil 754, 9601 Lüttschwil Station, e) Fisch Ursula, Hauptstrasse 133, 9113 Degersheim, f) Dimian Wail, Bichwilerstrasse 1, 9242 Oberuzwil **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1402 **Standort:** Grundstück Nr. 672, Hauptstrasse 133, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Righetti Tullio, Poststrasse 8, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Righetti Tullio, Poststrasse 8, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 88 **Standort:** Grundstück Nr. 316, Poststrasse 8, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Schweizer Aaron, Eschenhof 1490, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Parz. Nrn. 962 und 971: Schweizer Alois, Eschenhof 1490, 9113 Degersheim Parz. Nr. 964: Jud Stefan, Chrüzstrass 781, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Umnutzung Scheune Assek.-Nr. 776 zu Pferdestall und Einstellräumen, Einbau Remise in Scheune Assek.-Nr. 778, Neubau Mistlager **Standort:** Grundstücke Nr. 962, 964, 971, Chrüzstrass, Eschenhof, 9113 Degersheim

Fünf Flugminuten – und 15 Minuten mit dem Zug – von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Primarschule Zyklus 2 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell. Sie können auf die Unterstützung einer Fachperson für schulische Heilpädagogik zählen. Die Schulräumlichkeiten ermöglichen einen vielfältigen und modernen Unterricht.

Ein langverdienter Mitarbeiter wird pensioniert. Deshalb suchen wir auf das Schuljahr 2021/22 per 1. August 2021 eine

Klassenlehrperson für die 3. Primarklasse 90 bis 100 Stellenprozente

Als Klassenlehrperson übernehmen Sie die Verantwortung für eine 3./4. Primarklasse im 2-Jahres-Rhythmus im Schulhaus Steinegg. Sie unterrichten Deutsch, Englisch, Mathematik, NMG, ERG, Musik, Bildnerisches Gestalten, Technisches oder Textiles Gestalten und Sport.

Ein gut durchmisches, ausgeprägt hilfsbereites Team und die Schulleitung unterstützen Sie beim Einstieg und im schulischen Alltag.

Sind Sie engagiert und interessiert? Wollen Sie etwas bewegen und sind Sie offen für neue Herausforderungen? Dann bieten wir Ihnen fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen. Das engagierte Team freut sich auf die Zusammenarbeit.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Schulleiter Stefan Gübeli gerne (T 071 372 07 26).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an Schule Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an info@schule-degersheim.ch.

Die Bewerbungsfrist läuft bis 28. Februar 2021.

Fünf Flugminuten – und 15 Minuten mit dem Zug – von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Primarschule Zyklus 2 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell. Sie können auf die Unterstützung einer Fachperson für schulische Heilpädagogik zählen. Die Schulräumlichkeiten ermöglichen einen vielfältigen und modernen Unterricht.

Eine Mitarbeiterin sieht Mutterfreuden entgegen und wird kürzertreten. Deshalb suchen wir auf das Schuljahr 2021/22 per 1. August 2021 eine

Klassenlehrperson für die 5. Primarklasse 90 bis 100 Stellenprozente

Als Klassenlehrperson übernehmen Sie die Verantwortung für eine 5./6. Primarklasse im 2-Jahres-Rhythmus im Schulhaus Steinegg. Sie unterrichten Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, NMG, ERG, Musik, Bildnerisches Gestalten, Technisches oder Textiles Gestalten und Sport.

Ein gut durchmisches, ausgeprägt hilfsbereites Team und die Schulleitung unterstützen Sie beim Einstieg und im schulischen Alltag.

Sind Sie engagiert und interessiert? Wollen Sie etwas bewegen und sind Sie offen für neue Herausforderungen? Dann bieten wir Ihnen fortschrittliche Anstellungs- und Arbeitsbedingungen. Das engagierte Team freut sich auf die Zusammenarbeit.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Schulleiter Stefan Gübeli gerne (T 071 372 07 26).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an Schule Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an info@schule-degersheim.ch.

Die Bewerbungsfrist läuft bis 28. Februar 2021.

Fünf Flugminuten – und 15 Minuten mit dem Zug – von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unser Zyklus 1 weist mit rund 200 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Die Schule Degersheim bietet Schülerinnen und Schülern mit erhöhtem Förderbedarf und/oder Entwicklungsverzögerungen seit vielen Jahren ein teiltintegratives drittes Kindergartenjahr mit individueller Förderung an. Die Kinder sind einer Stammklasse im Kindergarten zugeteilt. Zusätzlich werden die sechs bis zwölf Schülerinnen und Schüler in der Kleingruppe in unserem «Lernschloss» auf den Übertritt in die 1. Primarklasse vorbereitet.

Für diese Förderung in unserem «Lernschloss» suchen wir auf das Schuljahr 2021/22 per 1. August 2021 eine motivierte und engagierte

Fachperson für schulische Heilpädagogik oder erfahrene Lehrperson Zyklus 1

für 12 Lektionen

Das integrative Schulmodell und unser «Lernschloss» sind sehr gut in unser Schulsystem eingebettet. Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen in einem engagierten Team. Die Stelle eignet sich auch für Wiedereinsteigerinnen oder Studierende der HfH.

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Schulleiter Stefan Gübeli gerne (T 071 372 07 26).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an Schule Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim, E-Mail info@schule-degersheim.ch.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt,
ein Mensch, der uns lieb war, ging von uns,
was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester und unserem Grosi

Frieda Bruggner-Angehrn

27. August 1937 – 2. Januar 2021

Ihr Lebenskreis hat sich geschlossen.

In liebevoller Erinnerung:

Monika und Stefan Neuburger-Bruggner mit Jean-Pierre und Marco Paul und Yvonne Bruggner-Haltmeier mit Sandro und Manuel Roger und Stefanie Bruggner-Bachmann mit Luca und Nora Karin Bruggner
Geschwister und Verwandte

Wir danken allen, die Frieda in Liebe und Freundschaft begegnet sind. Ein besonderer Dank geht an das Pflegeheim Steinegg und an Dr. Brülisauer für die jahrelange liebevolle Betreuung.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Paul Bruggner, Kirchstrasse 13, 9113 Degersheim



Wir pflegen voller Engagement und Interesse. Wir lieben den Kontakt zu Menschen. Mit viel Verantwortungsbewusstsein sind wir für unsere Kundinnen und Kunden da.

Wir suchen Sie per sofort oder nach Vereinbarung:

Pflegefachperson HF (50 bis 100%)

Sie wissen genau, wie Sie Ihr Fachwissen eigenverantwortlich anwenden können und meistern routiniert die verschiedensten Situationen. Dank Ihrem Einfühlungsvermögen erhalten die Menschen zu Hause professionelle Pflege und Betreuung. Sie verfügen über administratives und organisatorisches Flair.

Sind Sie so eine interessierte Persönlichkeit?

Wir sind rund 20 Mitarbeitende und bieten viel Abwechslung und selbstständiges Arbeiten sowie eine flexible Arbeitsplanung im Tagdienst. Eine fundierte Einführung und die Förderung persönlicher Entwicklungsmöglichkeiten sind für uns selbstverständlich.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Brigitte Bühler, Geschäftsführerin, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme und Bewerbung unter Telefon 071 371 90 23, E-Mail: brigitte.buehler@spitex-hin.ch.

Spitex Degersheim
Steineggstrasse 22
9113 Degersheim
www.spitex-degersheim.ch



Rätselspass

■ M ■ S ■ E A ■ ■ B ■ ■ ■ G ■
 B U S C H I G ■ Z A E H L E N
 ■ E ■ H ■ L A G O S ■ O ■ W O
 ■ S T A T I V ■ F I K T I O N
 ■ L O S ■ G E D E C K T ■ G ■
 ■ U M S ■ W E R
 ■ E ■ E ■ A N E
 A M E N ■ L ■ N
 ■ ■ L ■ T E E N
 O L M A ■ S F R
 ■ A ■ E ■ P ■ F P ■ ■ F A
 G U E R B E T A L ■ B L O E D
 ■ E P O ■ R ■ H A N O I ■ K ■
 A R I ■ S T I R N ■ S P I T Z
 ■ N ■ L O H ■ T E I S S I E R

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

Keine Agenda

Der Bundesrat hat wegen der Ausbreitung des Coronavirus die Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung weiter verschärft. Deshalb sind aktuell keine Agendaeinträge vorhanden.

4	5	7	6	3	2	9	1	8
8	2	3	1	5	9	4	7	6
6	9	1	7	8	4	3	5	2
3	6	2	8	1	5	7	9	4
5	1	4	9	6	7	8	2	3
9	7	8	2	4	3	1	6	5
2	8	5	4	7	1	6	3	9
1	4	9	3	2	6	5	8	7
7	3	6	5	9	8	2	4	1

©raetsel.ch 482378

7	5	1	4	8	6	2	3	9
2	3	8	5	7	9	6	4	1
6	9	4	2	3	1	8	7	5
5	8	3	1	2	7	9	6	4
9	1	7	6	4	3	5	2	8
4	2	6	9	5	8	7	1	3
8	7	9	3	1	2	4	5	6
3	4	2	8	6	5	1	9	7
1	6	5	7	9	4	3	8	2

©raetsel.ch 482429

BAHNHOFPLATZ

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: SPIELTOUR
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

Neues Coronavirus
SO SCHÜTZEN WIR UNS.

STOP CORONA

Aktualisiert am 29.10.2020

- Weniger Menschen treffen.
- Abstand halten.
- Maskenpflicht, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.
- Maskenpflicht in öffentlich zugänglichen Innen- und Aussenbereichen und im öffentlichen Verkehr.
- Wenn möglich im Homeoffice arbeiten.
- Gründlich Hände waschen.
- In Tranchentisch oder Armbeuge husten und niesen.
- Hände schützen vermeiden.
- Heizlüftung.
- Veranstaltungen: Öffentlich max. 50 Pers., Privat max. 50 Pers., Ausstellungen im off. Raum max. 10 Pers.
- Bei Symptomen sofort testen lassen und zu Hause bleiben.
- Zur Rückverfolgung immer vollständige Kontaktdaten angeben.
- Um Infektionsketten zu stoppen: Symptombasiertes App-Datensenden und Aktivieren.
- Bei positivem Test isolieren. Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.
- Nur noch telefonischer Anruf in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch

In bestimmten Kontexten gelten strengere Regeln.

Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG
 Office fédéral de la santé publique OFSP
 Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
 Ufficio federal de sanadad publica UFSP

«E Guets Neus» allen Inserenten

Danke für die GUTE ZUSAMMENARBEIT

2021

Auf zu neuen Taten!

Ihre Werbung, jeden Freitag in allen Haushaltungen
 Cavelti AG, Gossau | flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch | www.cavelti.ch